

Biostatist. Ergebnisse VITA 1.0: hier dargestellt als **Faktenboxen** der beiden Therapieziele „Bauchumfangreduktion“ und „positive Vitalisierungsrate“

Medizinische Indikation: Abdominale Adipositas plus Co-Morbidität, erwerbsfähiges Alter, hier: Frauen 29 bis 71 J., Mittel 53,3, Median 56,2. Ausschließlich AOK PLUS-versichert.

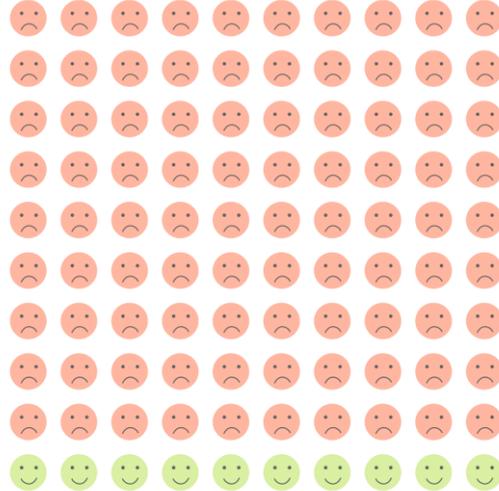
Ohne VITA

RISIKO¹

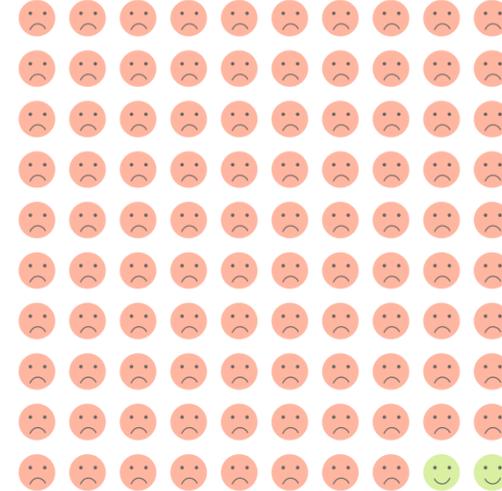
Unsere Lebensweise macht chronisch krank. Vor allem zu viel Bauchfett ist ein Risikofaktor.

Es begünstigt Folgeerkrankungen und stört zudem das Befinden ...

Ohne VITA altern 90 von 100 Übergewichtigen schneller (Δ BFA vs. Δ KA)²



Ohne VITA verjüngen sich allerdings auch 2 von 100 „spontan“ (Δ BFA vs. Δ KA)

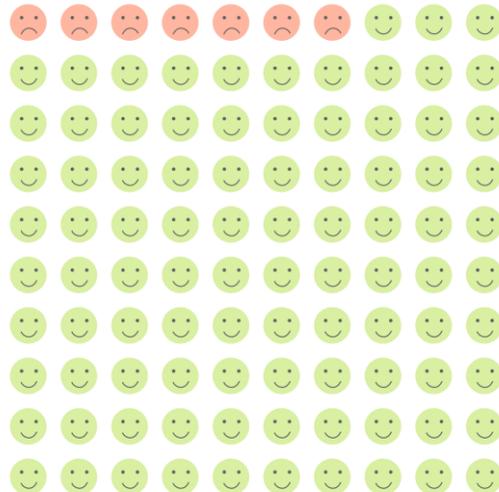


Mit VITA

NUTZEN

Der Bauchumfang wird im 1. Jahr um 6,8 cm reduziert. Das Risiko des Voralterns vermindert sich drastisch ...

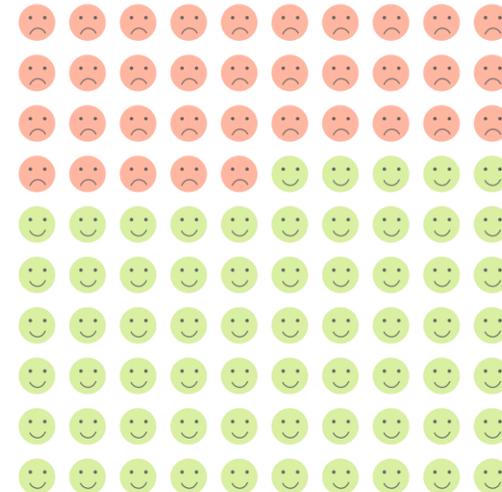
Mit VITA altern nur 7 von 100 Übergewichtigen schneller (Δ BFA vs. Δ KA)



ZUSATZNUTZEN

Mit VITA verjüngen sich sogar 65 von 100 Übergewichtigen biofunktional (Δ BFA vs. Δ KA)

Die biofunktionalen Gesundheitsvoraussetzungen verbessern sich nachweislich. Das Erkrankungsrisiko sinkt ...



ICF der WHO

Funktionale Gesundheit, Vitalität, Leistungsfähigkeit und Lebensqualität erhöhen sich im 1. Programmjahr messbar um \varnothing 5,4 Jahresäquivalente (Medianwert)

¹ Referenzpopulation inkl. Autorenangaben: s. Biostatistik eVAA e. V.

² (Δ BFA vs. Δ KA) = Biofunktionales vs. Kalendarisches Alter(n).

Es wurden im Advanced Patient Programm **keine Nebenwirkungen** beobachtet! Solche sind auch nicht zu erwarten, denn im Programm werden keine medikamentösen Interventionen durchgeführt. Die vitalisierenden Effekte basieren allein auf der selbstgesteuerten Aktivität und erworbenen Gesundheitskompetenz der Programm-TN, die zudem nachhaltig über VITA hinausreicht.